



IMPRESSA X5

Bedienungsanleitung

IMPRESSA





= Hinweis



= Wichtig



= Tipp

JURA Elektroapparate AG, CH-4626 Niederbuchsiten,
Internet <http://www.jura.com>

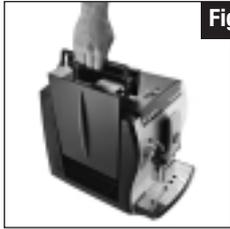


Fig. 1

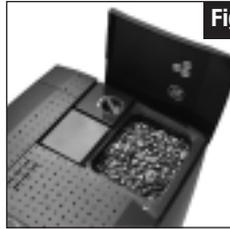


Fig. 2

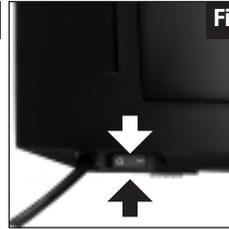


Fig. 3

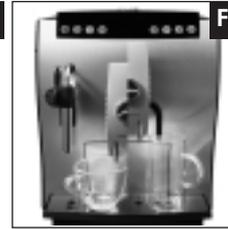


Fig. 4

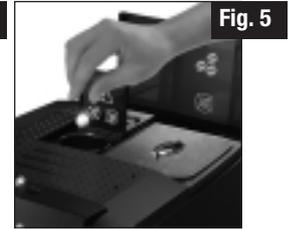


Fig. 5



Fig. 6



Fig. 7



Fig. 8

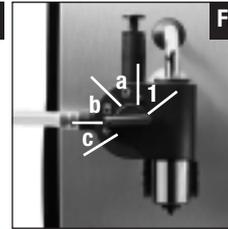


Fig. 9



Fig. 10

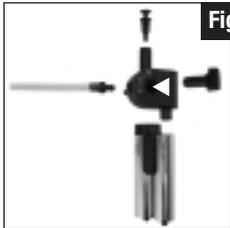


Fig. 11



Fig. 12



Fig. 13

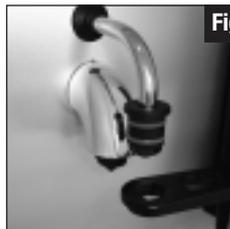
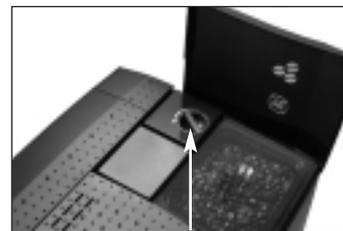
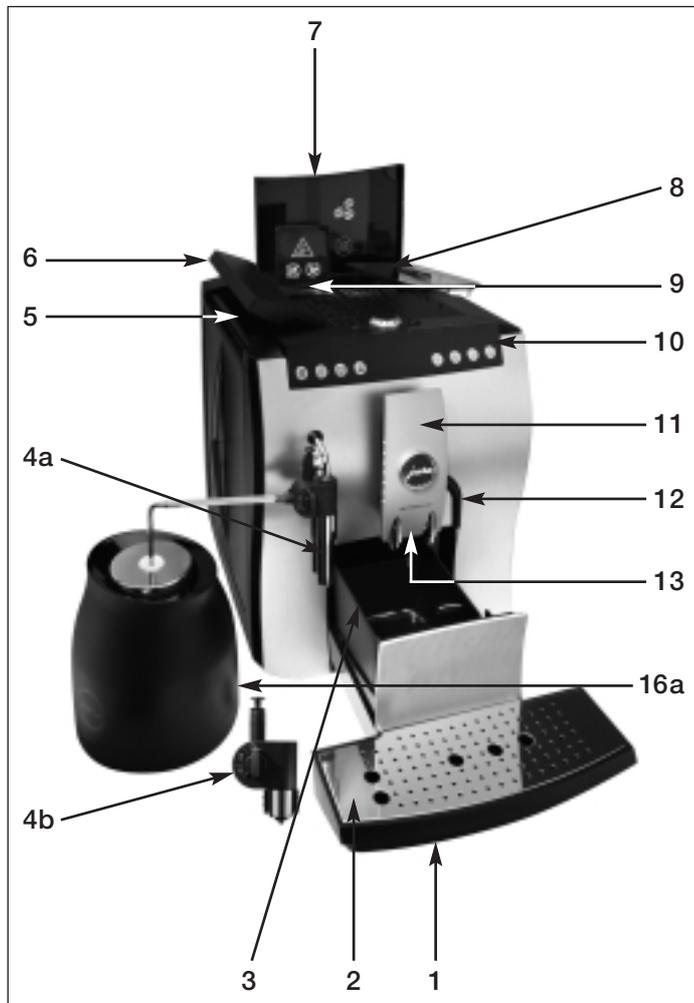


Fig. 14

Fig. 13:

Richtige Montage der Cappuccino-Düse

Beachten Sie, dass zwischen der hinteren Cappuccinodüse und dem Anschlussstück immer ein schmaler Zwischenraum bestehen bleibt. Nur so kann die optimale Funktion der Cappuccinodüse gewährleistet werden.



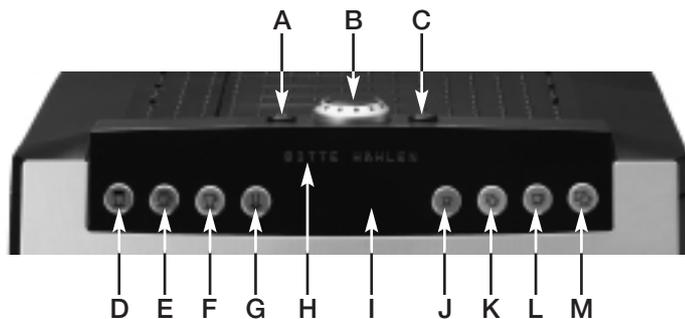
14



15



16b



Gerätebeschreibung

1. Tropfschale
2. Tropfgitter
3. Kaffeesatzschale mit Behälter
4. a) One Touch Cappuccino-Düse* langer Auslauf
b) One Touch Cappuccino-Düse* kurzer Auslauf
5. Wassertank mit Traggriff und Füllstandsanzeige
6. Abdeckung Wassertank
7. Abdeckung Bohnenbehälter und Pulverschacht
8. Aromaschutzdeckel
9. Einfülltrichter für vorgemahlene Kaffee
10. Bedienpanel
11. Höhenverstellbarer Kaffeeauslauf
12. Höhenverstellbarer Heisswasserauslauf
13. Tassenbeleuchtung
14. Drehknopf Mahlgradeinstellung
15. Netzschalter
16. a) Isolier-Milchbehälter
b) Edelstahl Isolier-Milchbehälter (optional)

* in der Folge Cappuccino-Düse genannt

- A Betriebstaste Ein / Aus
- B Rotary Switch
- C Pflögetaste
- D Bezugstaste Milch
- E Bezugstaste Cappuccino
- F Bezugstaste Kaffee Spezial
- G Bezugstaste Heisswasser
- H Textdisplay
- I Grafikdisplay
- J Bezugstaste 1 Espresso
- K Bezugstaste 2 Espresso
- L Bezugstaste 1 Kaffee
- M Bezugstaste 2 Kaffee

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitsvorschriften	Seite 7	14.4 Einstellung Wassermenge für Heisswasser	Seite 19
1.1 Warnhinweise	Seite 7	15. Programmierung	Seite 20
1.2 Vorsichtsmassnahmen	Seite 7	15.1 Programmierung Filter	Seite 20
2. Vorbereiten der IMPRESSA	Seite 7	15.2 Programmierung Wasserhärte (nur bei Einstellung FILTER NEIN)	Seite 20
2.1 Kontrolle Netzspannung	Seite 7	15.3 Pflege	Seite 20
2.2 Kontrolle Elektro-Sicherung	Seite 8	15.4 Programmierung Temperatur für Kaffee, Espresso, Cappuccino und Kaffee Spezial	Seite 21
2.3 Wassertank füllen	Seite 8	15.5 Programmierung Kaffeestärke	Seite 21
2.4 Kaffeebohnen füllen	Seite 8	15.6 Programmierung Cappuccino	Seite 22
2.5 Einstellung Mahlwerk	Seite 8	15.7 Programmierung Milch	Seite 23
2.6 Isolier-Milchbehälter	Seite 8	15.8 Energie Sparen	Seite 24
2.6.1 Isolier-Milchbehälter (16a)	Seite 9	15.9 Uhrzeit einstellen	Seite 25
2.6.2 Edelstahl Isolier-Milchbehälter (16b)	Seite 9	15.10 Programmierung automatische Einschaltzeit	Seite 25
2.7 Netzschalter	Seite 9	15.11 Programmierung automatische Ausschaltzeit	Seite 26
3. Erste Inbetriebnahme	Seite 9	15.12 Information	Seite 27
3.1 Tassenbeleuchtung	Seite 10	15.13 Umbenennen	Seite 27
4. Einstellung Wasserhärte	Seite 10	15.14 Programmierung Sprache	Seite 28
5. Einsatz der CLARIS plus Filterpatrone	Seite 11	15.15 Programmierung Anzeige	Seite 29
5.1 Filter einsetzen	Seite 11	16. Wartung und Pflege	Seite 30
5.2 Filter wechseln	Seite 12	16.1 Wassertank füllen	Seite 30
6. Gerät spülen	Seite 13	16.2 Kaffeesatz leeren	Seite 30
7. Bezug von Kaffee (1 Espresso, 2 Espressi, 1 Kaffee, 2 Kaffee)	Seite 13	16.3 Tropfschale leeren	Seite 31
8. Bezug von Kaffee Spezial	Seite 14	16.4 Tropfschale fehlt	Seite 31
9. Cappuccino	Seite 14	16.5 Satzbehälter fehlt	Seite 31
9.1 Bezug von Cappuccino	Seite 14	16.6 Kaffeebohnen füllen	Seite 31
9.2 Cappuccino Spülung	Seite 15	16.7 Aromaschutzdeckel fehlt	Seite 31
9.3 Cappuccino Reinigung	Seite 15	16.8 Steinentfernung aus dem Mahlwerk	Seite 32
9.4 Reinigen der Cappuccino-Düse	Seite 16	16.9 Filter wechseln	Seite 32
10. Bezug von Milch	Seite 16	16.10 Information Reinigen	Seite 32
11. Bezug von Heisswasser	Seite 17	16.11 Information Entkalken	Seite 32
12. Bezug von vorgemahlenem Kaffee	Seite 17	16.12 System entleeren	Seite 33
13. IMPRESSA ausschalten	Seite 18	17. Reinigung	Seite 33
14. Einstellungen	Seite 18	18. Entkalkung	Seite 34
14.1 Einstellung Wassermenge für Kaffee, Espresso (1 und 2 Tassen) und Kaffee Spezial	Seite 18	19. Entsorgung	Seite 36
14.2 Einstellung Cappuccino	Seite 19	20. Tipps für einen perfekten Kaffee	Seite 36
14.3 Einstellung Milch	Seite 19	21. Probleme	Seite 37
		22. Rechtliche Hinweise	Seite 38
		23. Technische Daten	Seite 38

Bevor Sie beginnen

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf dieser IMPRESSA X5. Um ein einwandfreies Funktionieren Ihrer IMPRESSA zu gewährleisten, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf, um auch zukünftig nachschlagen zu können.

Falls Sie weitere Informationen wünschen oder wenn Probleme auftreten sollten, die in dieser Bedienungsanleitung für Sie nicht ausführlich genug behandelt werden, dann fordern Sie bitte die benötigte Auskunft von Ihrem örtlichen Fachhändler oder direkt bei der JURA Elektroapparate AG an.

Weitere Sprachen können Sie auf der JURA Website downloaden: www.jura.com



Weiter finden Sie auf der Website www.jura.com nützliche Tipps zur Bedienung und Pflege Ihrer IMPRESSA X5. Vergessen Sie nicht im Knowledge Builder – unserer animierten Bedienungsanleitung – vorbeizuschauen. LEO, unser Assistent führt Sie durch sämtliche Funktionen.

1. Sicherheitsvorschriften

1.1 Warnhinweise

- Kinder erkennen die Gefahren nicht, die beim Umgang mit Elektrogeräten entstehen können; deshalb Kinder nie unbeaufsichtigt mit Elektrogeräten alleine lassen.
- Die IMPRESSA darf nur von instruierten Personen betrieben werden.
- Nie ein defektes Gerät oder ein Gerät mit schadhafter Zuleitung in Betrieb nehmen.
- Tauchen Sie die IMPRESSA nicht ins Wasser.

1.2 Vorsichtsmassnahmen

- Die IMPRESSA nie Witterungseinflüssen (Regen, Schnee oder Frost) aussetzen und auch nicht mit nassen Händen bedienen.
- Die IMPRESSA auf eine stabile, waagrechte und gegen eventuellen Wasseraustritt resistente Ablage stellen. Nie auf heisse oder warme Flächen (Kochfelder) stellen. Wählen Sie einen für Kinder unzugänglichen Standort.
- Bei längerer Abwesenheit (Ferien etc.) immer den Netzschalter ausschalten.
- Vor Reinigungsarbeiten immer zuerst den Netzschalter ausschalten.
- Beim Herausziehen des Netzsteckers nie an der Zuleitung oder der IMPRESSA selbst zerren.
- Nie die IMPRESSA selber reparieren oder öffnen. Reparaturen dürfen nur von autorisierten Servicestellen mit Originalersatz- und Zubehörteilen durchgeführt werden.
- Die IMPRESSA ist über eine Zuleitung mit dem Stromnetz verbunden. Achten Sie darauf, dass niemand über die Zuleitung stolpert und das Gerät herunterreißt. Kinder und Haustiere fernhalten.
- Stellen Sie die IMPRESSA oder einzelne Geräteteile nie in den Geschirrspüler.
- Der Standort der IMPRESSA so wählen, dass eine gute Luftzirkulation erfolgen kann, um sie vor Überhitzung zu schützen.

2. Vorbereiten Ihrer IMPRESSA

2.1 Kontrolle Netzspannung

Das Gerät ist werkseitig auf die richtige Netzspannung eingestellt. Kontrollieren Sie, ob Ihre Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild, auf der Unterseite des Gerätes, übereinstimmt.

2.2 Kontrolle Elektro-Sicherung

Das Gerät ist für eine Stromstärke von 10 Ampère bemessen. Kontrollieren Sie, ob die Elektrosicherung entsprechend ausgelegt ist.

2.3 Wassertank füllen



Ausschliesslich frisches, kaltes Wasser nachfüllen. Nie mit Milch, Mineralwasser oder anderen Flüssigkeiten auffüllen.

- Entfernen Sie den Wassertank und spülen Sie ihn gut mit kaltem Leitungswasser aus (Fig. 1).
- Füllen Sie anschliessend den Wassertank und setzen Sie ihn wieder in die Kaffeemaschine ein. Achten Sie darauf, dass der Tank korrekt eingesetzt ist und gut einrastet.

2.4 Kaffeebohnen füllen



Damit Sie lange Zeit Freude an Ihrer IMPRESSA haben und um Reparaturausfälle zu vermeiden, beachten Sie bitte, dass das Mahlwerk Ihrer Kaffeemaschine nicht für Kaffeebohnen geeignet ist, welche während oder nach der Röstung mit Zusätzen (z.B. Zucker) behandelt wurden. Die Verwendung solcher Kaffeemischungen kann zu Beschädigungen am Mahlwerk führen. Daraus entstehende Reparaturkosten fallen nicht unter die Garantiebestimmungen.

- Klappen Sie die Abdeckung des Bohnenbehälters (7) auf und nehmen Sie den Aromaschutzdeckel (8) ab.
- Entfernen Sie etwaige Verschmutzungen oder Fremdkörper, die sich im Bohnenbehälter befinden.
- Füllen Sie Kaffeebohnen in den Bohnenbehälter (Fig. 2), legen Sie den Aromaschutzdeckel (8) wieder auf (achten Sie darauf, dass die Rundungen gegen aussen zeigen) und schliessen Sie die Abdeckung.

2.5 Einstellung Mahlwerk

Sie haben die Möglichkeit, das Mahlwerk dem Röstgrad Ihres Kaffees anzupassen. Wir empfehlen Ihnen für;

eine helle Röstung → eine feinere Einstellung
eine dunkle Röstung → eine gröbere Einstellung



Der Mahlgrad darf nur bei laufendem Mahlwerk verstellt werden.

- Öffnen Sie die Abdeckung des Bohnenbehälters (7).
- Zum Einstellen des Mahlgrades stellen Sie den Drehknopf (14) in die gewünschte Position.
- Sie haben folgende Möglichkeiten:
 - je schmaler der Balken, desto feiner die Mahlung
 - je dicker der Balken, desto gröber die Mahlung

2.6 Isolier-Milchbehälter

- Der Isolier-Milchbehälter sowie der Deckel sind NICHT spülmaschinenfest.
- Öffnen Sie den Milchbehälter (16a /16 b) und waschen Sie ihn vor dem ersten Gebrauch gründlich aus.
- Füllen Sie kühle, frische Milch in den Milchbehälter.
- Vergewissern Sie sich jeweils vor einem Milch- oder Cappuccinobezug, dass sich genügend Milch im Isolier-Milchbehälter befindet.
- Kühl eingefüllte Milch wird im geschlossenen Isolier-Milchbehälter ca. 8 Std. kühl gehalten.
- Bitte füllen Sie keine Eiswürfel in den Isolier-Milchbehälter, diese könnten die Beschichtung beschädigen.
- Schützen Sie den Isolier-Milchbehälter vor Wärmequellen wie Herdplatten etc.
- Der Isolier-Milchbehälter kann beim Runterfallen beschädigt werden.

2.6.1 Isolier-Milchbehälter (16a)

- Führen Sie nie spitze Gegenstände in den Milchbehälter ein, diese könnten die Beschichtung beschädigen.

2.6.2 Edelstahl Isolier-Milchbehälter (16b)

- Reinigen Sie den Edelstahl Isolier-Milchbehälter IMMER nach Gebrauch. Spülen Sie ihn mit warmem Wasser aus und verwenden Sie allenfalls Geschirrspülmittel. Entfernen Sie das Steigrohr im Innern des Milchbehälters sowie den Schlauchanschluss ausen am Behälter und spülen Sie diese Teile inklusive Deckel mit klarem Wasser gut durch. Verwenden Sie zur Reinigung auf keinen Fall Scheuer-, Bleich- oder Lösungsmittel oder raue Scheuerlappen. Bewahren Sie den Edelstahl Isolier-Milchbehälter bei Nichtgebrauch immer GEÖFFNET auf.
- Dem Edelstahl Isolier-Milchbehälter ist ein Schlauchset bestehend aus einem Schlauch von 120 mm (beidseitig mit einer Anschluss-Nippel bestückt) und einem Schlauch von 360 mm Länge beigelegt. Mit dem längeren Schlauch kann der Behälter etwas weiter weg vom Gerät platziert werden. Sie können diesen aber auch zu 3 Ersatzschläuchen à je 120 mm zuschneiden.
- Bitte beachten Sie, dass zum Befestigen des Ansaugrohrs am Deckel zuerst die (transparente) Gummidichtung bis zum Anschlag in die Öffnung gesteckt werden muss. Anschliessend das Ansaugrohr bis zum Anschlag in die Gummidichtung stecken.

! Ist zu wenig Milch im Behälter kann es beim Milchbezug zu Spritzern kommen.

2.7 Netzschalter

! Betätigen Sie vor der ersten Inbetriebnahme den Netzschalter (15) an Ihrer IMPRESSA X5.

➔ Wir empfehlen Ihnen Ihre IMPRESSA X5 bei längerer Abwesenheit (Ferien etc.) mit dem Netzschalter (15) auszuschalten.

3. Erste Inbetriebnahme

- Betätigen Sie den Netzschalter (15) auf der linken unteren Seite der IMPRESSA (Fig. 3).
- Ist das Gerät mit dem Netzschalter eingeschaltet, leuchtet die Betriebstaste  (A).
- Schalten Sie Ihr Gerät mit der Betriebstaste  (A) ein. Die Betriebstaste erlischt somit.
- **DISPLAY** SPRACHE
- **GRAFIK** DEUTSCH
- Drehen Sie am Rotary Switch (B) bis im Display die gewünschte Sprache angezeigt wird.
- Zum Beispiel:
- **DISPLAY** SPRACHE
- **GRAFIK** DEUTSCH
- Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken des Rotary Switch (B).
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** ✓
- **DISPLAY** UHRZEIT
- **GRAFIK** STUNDEN
—:—
- Drehen Sie den Rotary Switch (B), um die Stunden einzustellen.
- **DISPLAY** UHRZEIT
- **GRAFIK** STUNDEN
12:00
- Drücken Sie den Rotary Switch (B), um die eingestellten Stunden zu bestätigen und die Minuten zu aktivieren.
- **DISPLAY** UHRZEIT
- **GRAFIK** MINUTEN
12:00

- Drehen Sie den Rotary Switch (B), um die Minuten einzustellen.
- **DISPLAY** UHRZEIT
- **GRAFIK** MINUTEN
12:45
- Drücken Sie den Rotary Switch (B), um die Minuten zu bestätigen.
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** √
- **DISPLAY** PFLEGE DRÜCKEN
- **GRAFIK**
- Pflege Taste  (C) leuchtet.
- Stellen Sie eine Tasse unter den höhenverstellbaren Heisswasserauslauf (12) sowie unter die Cappuccino-Düse (4) und drücken Sie die Pflege Taste  (C).
- **DISPLAY** SYSTEM FÜLLT
- **GRAFIK**
- Das System wird nun automatisch gefüllt. Dabei blinkt die Pflege Taste. (Es erfolgt ein geringer Wasserauslauf bei der Cappuccino-Düse (4), danach beim Heisswasserauslauf (12).
- **DISPLAY** WILLKOMMEN BEI
- **GRAFIK** JURA
- **DISPLAY** GERÄT HEIZT AUF
- **GRAFIK**
- **DISPLAY** PFLEGE DRÜCKEN
- **GRAFIK**
- Stellen Sie eine Tasse unter den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (11).
- Drücken Sie die Pflege Taste  (C).
- **DISPLAY** GERÄT SPÜLT
- **GRAFIK**

- Nun werden die Wasserleitungen mit frischem Wasser gespült. (Es erfolgt ein geringer Wasserauslauf beim Kaffeeauslauf (11).
- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Sie können nun Ihr gewünschtes Produkt durch Drücken der entsprechenden Bezugstaste beziehen.

 Nach der ersten Inbetriebnahme darf die IMPRESSA **min. 24 Std. nicht vom Netz getrennt** werden, damit sie sich im optimalen Betriebszustand befindet. Schalten Sie daher den Netzschalter (Fig. 3) während dieser Zeit nicht aus!

 Erscheint auf dem Display BOHNEN FÜLLEN, lösen Sie nochmals ein Kaffeeprodukt aus. Die Mühle ist noch nicht ganz mit Kaffeebohnen gefüllt.

 Um eine hervorragende Crema zu erhalten, können Sie den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (11) individuell Ihren Taschengrößen anpassen (Fig. 4).

3.1 Tassenbeleuchtung

Weil das Auge mitgenießt, rückt die Tassenbeleuchtung den perfekten Kaffee jederzeit ins richtige Licht. Beim Einschalten der IMPRESSA oder beim Drücken einer beliebigen Taste, wird die Tassenbeleuchtung während 1 Minute aktiviert.

4. Einstellung Wasserhärte

 In der IMPRESSA wird Wasser erhitzt. Das führt zu einer gebrauchsbedingten Verkalkung, die automatisch angezeigt wird. Die IMPRESSA muss auf die Härte des verwendeten Wassers eingestellt werden. Verwenden Sie das beigelegte Teststäbchen oder fragen Sie bei Ihrem Wasserwerk nach.

 1° deutscher Härte entspricht 1.79° französischer Härte.

 Sobald der Filter aktiviert ist, erscheint der Programmschritt Wasserhärte nicht mehr.

Die IMPRESSA ist vom Werk aus auf 16°dH eingestellt. Diese Einstellung können Sie verändern. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- **DISPLAY** FILTER
- **GRAFIK** NEIN
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** WASSERHÄRTE
- **GRAFIK** 16°dH
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- **DISPLAY** WASSERHÄRTE
- **GRAFIK** 16°dH
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis die gewünschte Wasserhärte eingestellt ist.
- **DISPLAY** WASSERHÄRTE
- **GRAFIK** 20°dH (Beispiel)
- Bestätigen Sie durch Drücken des Rotary Switch (B) die gewünschte Einstellung.
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** ✓
- **DISPLAY** WASSERHÄRTE
- **GRAFIK** 20°dH (Beispiel)

- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** EXIT
- **GRAFIK**
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**

5. Einsatz der CLARIS plus Filterpatrone

 Beim richtigen Einsatz der CLARIS plus Filterpatrone muss Ihre IMPRESSA nicht mehr entkalkt werden. Nähere Informationen zu CLARIS plus Filterpatrone finden Sie in der Broschüre “CLARIS plus. Hart zum Kalk. Sanft zur Kaffeemaschine.”

5.1 Filter einsetzen

- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- **DISPLAY** FILTER
- **GRAFIK** NEIN
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis folgende Meldung im Display erscheint:
- **DISPLAY** FILTER
- **GRAFIK** JA
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) um Ihre Einstellung zu bestätigen.
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** ✓

■ **DISPLAY** FILTER EINSETZEN

■ **GRAFIK** TASTE DRÜCKEN

■ Entfernen Sie den Wassertank aus der IMPRESSA. Leeren Sie das restliche Wasser aus dem Tank. Klappen Sie die Patronenhalterung (Fig. 6) hoch. Setzen Sie das Verlängerungsstück (ist im Welcome-Pack beigelegt) oben auf die CLARIS plus Filterpatrone. Setzen Sie nun die Filterpatrone mit leichtem Druck in den Wassertank ein (Fig. 6).

■ Schliessen Sie die Patronenhalterung bis diese hörbar einrastet.

■ Füllen Sie den Wassertank mit kaltem frischem Leitungswasser und setzen Sie ihn wieder ein.

■ Stellen Sie ein genügend grosses Gefäss (mind. 0.5 Liter) unter die Cappuccino-Düse (4). Es empfiehlt sich, den kurzen Auslauf (4b) aufzusetzen.

■ Drücken Sie die Pflögetaste  (C) um die Filterspülung zu starten.

■ **DISPLAY** FILTER SPÜLT

■ **GRAFIK**

■ Die Filterspülung stoppt automatisch.

■ **DISPLAY** GERÄT HEIZT AUF

■ **GRAFIK**

■ **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

■ **GRAFIK**

 Sie haben nun den Filter aktiviert. Im Programmmodus erscheint somit der Programmschritt Wasserhärte nicht mehr.

 Das Wasser kann eine leichte Verfärbung aufweisen (nicht gesundheitsschädlich).

 Die Filterspülung kann unterbrochen werden (z.B. um das untergestellte Gefäss zu leeren). Drücken Sie dazu eine beliebige Taste.

5.2 Filter wechseln

 Nach dem Bezug von ca. 50 Liter Wasser ist die Wirkung des Filters erschöpft. Die Aufforderung zum Filterwechsel erscheint im Display. Überwachen Sie bitte die Einsatzdauer des CLARIS plus-Filters mit Hilfe der Skala auf der Patronenhalterung am Wassertank.

■ **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

■ **GRAFIK** FILTER WECHSEL

■ Die Pflögetaste  (C) leuchtet. Drücken Sie die Pflögetaste.

■ **DISPLAY** FILTER EINSETZEN

■ **GRAFIK** TASTE DRÜCKEN

■ Entfernen Sie den Wassertank aus der IMPRESSA. Leeren Sie das restliche Wasser aus dem Tank. Klappen Sie die Patronenhalterung (Fig. 6) hoch. Setzen Sie das Verlängerungsstück oben auf die CLARIS plus Filterpatrone. Setzen Sie nun die Filterpatrone mit leichtem Druck in den Wassertank ein (Fig. 6).

■ Schliessen Sie die Patronenhalterung bis diese hörbar einrastet.

■ Füllen Sie den Wassertank mit kaltem frischem Leitungswasser und setzen Sie ihn wieder ein.

■ Stellen Sie ein genügend grosses Gefäss (mind. 0.5 Liter) unter die Cappuccino-Düse (4). Es empfiehlt sich, den kurzen Auslauf (4b) aufzusetzen.

■ Drücken Sie die Pflögetaste  (C) um die Filterspülung zu starten.

■ **DISPLAY** FILTER SPÜLT

■ **GRAFIK**

■ Die Filterspülung stoppt automatisch.

■ **DISPLAY** GERÄT HEIZT AUF

■ **GRAFIK**

■ **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

■ **GRAFIK**

➔ Sie können den Filterwechsel auch jederzeit manuell über das Pflegemenü auslösen (nur wenn der Filter aktiviert ist) s. Kapitel 15.3

➔ Das Wasser kann eine leichte Verfärbung aufweisen (nicht gesundheitsschädlich).

➔ Die Filterspülung kann unterbrochen werden (z.B. um das untergestellte Gefäß zu leeren). Drücken Sie dazu eine beliebige Taste.

6. Gerät spülen

➔ Ist die IMPRESSA ausgeschaltet und bereits abgekühlt, wird der Spülvorgang beim Einschalten verlangt. Beim Abschalten des Geräts wird automatisch ein Spülvorgang ausgelöst.

■ **DISPLAY** PFLEGE DRÜCKEN

■ **GRAFIK**

■ Stellen Sie eine Tasse unter den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (11).

■ Drücken Sie die Pfl egetaste  (C).

■ **DISPLAY** GERÄT SPÜLT

■ **GRAFIK**

■ **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

■ **GRAFIK**

➔ Sie können die Spülung auch jederzeit manuell über das Pflegemenü auslösen (s. Kapitel 15.3).

! Bei der manuellen Spülung werden alle Ausläufe gespült, aus welchen ein Bezug erfolgte.

7. Bezug von Kaffee (1 Espresso, 2 Espresso, 1 Kaffee, 2 Kaffee)

■ **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

■ **GRAFIK**

■ Stellen Sie 1 bzw. 2 Tassen unter den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (11) und drücken Sie die gewünschte Bezugstaste , , , . Das Vorbrühverfahren (I.P.B.A.S.) feuchtet das Kaffeepulver an, unterbricht kurz das Auslaufen und beginnt dann mit dem eigentlichen Brühvorgang.

■ **DISPLAY** 1 ESPRESSO (Beispiel)

■ **GRAFIK** STARK (Beispiel)

■ Der Kaffeebezug stoppt automatisch, sobald die eingestellte Wassermenge bezogen ist.

■ **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

■ **GRAFIK**

➔ Sie können den Bezug auch vorzeitig durch Drücken einer beliebigen Bezugstaste abbrechen.

➔ Die Kaffeestärke kann in der Kaffeebereitschaft (**DISPLAY** BITTE WÄHLEN) für jedes Produkt vorgewählt werden. Drehen Sie dazu den Rotary Switch (B) bis die gewünschte Kaffeestärke im Display angezeigt wird und drücken Sie danach die gewünschte Bezugstaste , , , .

💡 Die Wassermenge kann während des Kaffeebezuges geändert werden. Drehen Sie den Rotary Switch (B), bis im Display die gewünschte ML Angabe erscheint. Die Kaffeewassermenge kann in 5 ML Schritten dosiert werden.

➔ Die Angabe in ML ist ein Richtwert und kann von der effektiven Menge abweichen.

8. Bezug von Kaffee Spezial

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Stellen Sie 1 Tasse unter die Cappuccino-Düse (4) und drücken Sie die Bezugstaste Kaffee Spezial . Das Vorbrühverfahren (I.P.B.A.S.) feuchtet das Kaffeepulver an, unterbricht kurz das Auslaufen und beginnt dann mit dem eigentlichen Brühvorgang.
- **DISPLAY** KAFFEE SPEZ.
- **GRAFIK** MILD (Beispiel)
- Der Kaffeebezug stoppt automatisch, sobald die eingestellte Wassermenge bezogen ist.
- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**

 Sie können den Bezug auch vorzeitig durch Drücken einer beliebigen Bezugstaste abbrechen.

 Die Kaffeestärke kann in der Kaffeebereitschaft (**DISPLAY** BITTE WÄHLEN) vorgewählt werden. Drehen Sie dazu den Rotary Switch (B) bis die gewünschte Kaffeestärke im Display angezeigt wird und drücken Sie danach die gewünschte Bezugstaste (für Kaffee Spezial, Taste F).

 Die Wassermenge kann während des Kaffeebezuges geändert werden. Drehen Sie den Rotary Switch (B), bis im Display die gewünschte ML Angabe erscheint. Die Kaffeewassermenge kann in 5 ML Schritten dosiert werden.

 Die Angabe in ML ist ein Richtwert und kann von der effektiven Menge abweichen.

9. Cappuccino

9.1 Bezug von Cappuccino

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Entnehmen Sie dem Welcome Pack den Milch-Ansaugschlauch. (Für den Isolier-Milchbehälter ist der kurze Schlauch, für ein Tetrapack Milch ist der lange Schlauch zu empfehlen). Verbinden Sie den Schlauch mit dem, aus dem Isolier-Milchbehälter herausragenden Ansaugrohr. Danach schliessen Sie das andere Ende des Schlauches an der Cappuccino-Düse an (Fig. 8).
- Drehen Sie den Wahlhebel (1, Fig. 9) in den Milchschaumbereich (a, Fig. 9).
- Stellen Sie 1 Tasse unter die Cappuccino-Düse und drücken Sie die Bezugstaste Cappuccino .
- **DISPLAY** CAPPUCCINO
- **GRAFIK** MILCH
- Der Milchbezug stoppt automatisch, sobald die eingestellte Milchmenge (in SEC) bezogen ist.
- **DISPLAY** CAPPUCCINO
- **GRAFIK** NORMAL (Beispiel)
- Der Kaffeebezug stoppt automatisch, sobald die eingestellte Kaffeemenge bezogen ist.
- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**

 Sie können den Milchschaum sowie den Kaffeebezug vorzeitig durch erneutes Drücken der Bezugstaste  abbrechen.

 Die Kaffeestärke kann in der Kaffeebereitschaft (**DISPLAY** BITTE WÄHLEN) vorgewählt werden. Drehen Sie dazu den Rotary Switch (B) bis die gewünschte Kaffeestärke im Display angezeigt wird und drücken Sie danach die gewünschte Bezugstaste (für Cappuccino, Taste E).

 Sowohl die Milch- wie auch die Wassermenge kann während des Bezuges geändert werden. Drehen Sie den Rotary Switch (B), bis im Display die gewünschte SEC- (während des Milchbezuges) bzw. ML- (während des Kaffeebezuges) Angabe erscheint.

 Die Angabe in ML ist ein Richtwert und kann von der effektiven Menge abweichen.

9.2 Cappuccino Spülung

 10 min. nach einem Cappuccino- oder Milchbezug verlangt die IMPRESSA eine Cappuccino- Spülung (Displayanzeige).

■ **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

■ **GRAFIK** CAPPU. SPÜLEN

■ Stellen Sie ein genügend grosses Gefäss (ca. 0.5 Liter) unter die Cappuccino-Düse (4).

■ Drehen Sie den Wahlhebel (1, Fig. 9) in den Dampfbereich (c, Fig. 9).

■ Drücken Sie die Pflgetaste  (C) um die Cappuccino Spülung zu starten.

■ **DISPLAY** CAPPUCCINO

■ **GRAFIK** SPÜLT

■ **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

■ **GRAFIK**

 Sie können die Cappuccino Spülung auch jederzeit manuell über das Pflegemenü auslösen (s. Kapitel 15.3).

9.3 Cappuccino Reinigung

 Wenn Sie Cappuccino oder Milch beziehen, empfehlen wir Ihnen die Cappuccino Reinigung täglich durchzuführen.

 Sie werden von Ihrer IMPRESSA **nicht** aufgefordert die Cappuccino Reinigung durchzuführen. Die Cappuccino Reinigung wird manuell über das Pflegemenü ausgelöst.

 Bei Ihrem Fachhändler erhalten Sie JURA-Cappuccino-Reiniger, welcher auf das Cappuccino-Reinigungsprogramm Ihrer IMPRESSA optimal abgestimmt ist. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass bei Verwendung von ungeeigneten Reinigungsmitteln Beschädigungen am Gerät sowie Rückstände im Wasser nicht auszuschliessen sind.

■ **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

■ **GRAFIK**

■ Drücken Sie den Rotary-Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.

■ **DISPLAY** FILTER

■ **GRAFIK** NEIN oder JA

■ Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:

■ **DISPLAY** PFLEGE

■ **GRAFIK**

■ Drücken Sie nun den Rotary-Switch (B) um das Pflegemenü zu starten.

■ **DISPLAY** GERÄT SPÜLEN

■ **GRAFIK**

■ Drehen Sie den Rotary-Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:

■ **DISPLAY** CAPPUCCINO REINIGUNG

■ **GRAFIK**

■ Stellen Sie ein genügend grosses Gefäss (ca. 0.5 Liter) unter die Cappuccino-Düse (4).

■ Drücken Sie den Rotary-Switch (B) um zu bestätigen.

- **DISPLAY** REINIGER FÜR CAPPUCCINO
- **GRAFIK** TASTE DRÜCKEN
- Füllen Sie ein Gefäss mit ca. 2.5 dl frischem Wasser und geben Sie 1 Verschlusskappe des Cappuccino-Reinigers bei. Tauchen Sie den Milch-Ansaugschlauch hinein (Fig. 10).
- Vergewissern Sie sich, dass der Wahlhebel (1, Fig. 9) **nicht** auf Position “Dampf” (c, Fig. 9) steht.
- Drücken Sie die Pflgetaste  (C) um die Reinigung zu starten.
- **DISPLAY** GERÄT REINIGT
- **GRAFIK**
- **DISPLAY** WASSER FÜR CAPPUCCINO
- **GRAFIK** TASTE DRÜCKEN
- Füllen Sie ein Gefäss mit frischem Wasser und tauchen Sie den Milchansaugschlauch hinein (Fig. 10).
- Drücken Sie die Pflgetaste  (C).
- **DISPLAY** GERÄT REINIGT
- **GRAFIK**
- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**

9.4 Reinigen der Cappuccino-Düse

-  Trotz der Cappuccino Reinigung sollten Sie die Cappuccino-Düse regelmässig demontieren und unter fliessendem Wasser spülen.
- Entfernen Sie die Cappuccino-Düse von der IMPRESSA und zerlegen Sie sie gemäss Fig.11.
- Spülen Sie alle Teile der Düse gründlich unter fliessendem Wasser.
- Setzen Sie die Cappuccino-Düse wieder zusammen und montieren Sie sie an der IMPRESSA.

10. Bezug von Milch

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Entnehmen Sie dem Welcome Pack den Milch-Ansaugschlauch. (Für den Isolier-Milchbehälter ist der kurze Schlauch, für ein Tetrapack Milch ist der lange Schlauch zu empfehlen). Verbinden Sie den Schlauch mit dem, aus dem Isolier-Milchbehälter herausragenden, Ansaugrohr. Danach schliessen Sie das andere Ende des Schlauches an der Cappuccino-Düse an (Fig. 8).
- Drehen Sie den Wahlhebel (1, Fig.9) in den Milchbereich (b, Fig. 9).
- Stellen Sie 1 Tasse oder 1 Glas unter die Cappuccino-Düse (4) und drücken Sie die Bezugstaste Milch .
- **DISPLAY** MILCH
- **GRAFIK** 20 SEC (Beispiel)
- Der Milchbezug stoppt automatisch, sobald die eingestellte Milchmenge (in SEC) bezogen ist.
- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**

 Sie können den Bezug auch vorzeitig durch Drücken einer beliebigen Bezugstaste abbrechen.

 10 min. nach einem Cappuccino- oder Milchbezug wird vom Gerät eine Cappuccino Spülung verlangt. Die Aufforderung erscheint im Display (s. Kapitel 9.2 Cappuccino Spülung).

 Sie können die Milchmenge während des Bezuges ändern. Drehen Sie den Rotary Switch (B), bis im Display die gewünschte SEC Angabe erscheint.

■  Wenn Sie Cappuccino oder Milch beziehen, sollten Sie die Cappuccino Reinigung täglich durchführen (s. Kapitel 9.3 Cappuccino Reinigung).

11. Bezug von Heisswasser

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Stellen Sie 1 Tasse oder 1 Glas unter den höhenverstellbaren Heisswasserauslauf (12) und drücken Sie die Bezugstaste Heisswasser .
- **DISPLAY** HEISSWASSER
- **GRAFIK** PORTION
- Der Wasserbezug stoppt automatisch, sobald die programmierte Wassermenge bezogen ist.
- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**

 Sie können den Bezug auch vorzeitig durch Drücken einer beliebigen Bezugstaste abbrechen.

 Die Wassermenge kann auch im laufenden Prozess geändert werden. Drehen Sie den Rotary Switch (B), bis im Display die gewünschte ML Angabe erscheint. Die Wassermenge kann in 5 ML Schritten dosiert werden.

 Die Angabe in ML ist ein Richtwert und kann von der effektiven Menge abweichen.

12. Bezug von vorgemahlenem Kaffee

 Verwenden Sie **nie** wasserlöslichen Instant-Kaffee oder Schnellkaffee!

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Stellen Sie 1 bzw. 2 Tassen unter den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (11).

■ Öffnen Sie den Deckel zum Einfülltrichter für Pulverkaffee (9). Dieser befindet sich unter der Abdeckung Bohnenbehälter (7).

■ **DISPLAY** PULVERKAFFEE

■ **GRAFIK** PULVER FÜLLEN

■ Füllen Sie 1 oder 2 gestrichene Dosierlöffel Pulverkaffee in den Einfülltrichter für Pulverkaffee (9) (Fig. 7) und schliessen Sie den Deckel.

■ **DISPLAY** PULVERKAFFEE

■ **GRAFIK** BITTE WÄHLEN

■ Drücken Sie die gewünschte Bezugstaste , , , , , .

Ihr Kaffee wird mit der Wassermenge des gewählten Produktes zubereitet.

■ **DISPLAY** PULVERKAFFEE

■ **GRAFIK**

■ Der Kaffeebezug stoppt automatisch, sobald die eingestellte Kaffeemenge erreicht ist.

■ **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

■ **GRAFIK**

 Sie können den Bezug auch vorzeitig durch Drücken einer beliebigen Bezugstaste abbrechen.

 Wir empfehlen Ihnen, immer nur Pulver von frisch gemahlene Kaffeebohnen oder vorgemahlene, vakuumverpackte Kaffee zu verwenden. Füllen Sie nie mehr als 2 Portionen Pulver ein. Der Einfüllschacht ist kein Vorratsbehälter. Achten Sie darauf, dass der Pulverkaffee, den Sie verwenden, nicht zu fein gemahlen ist. Dies kann zu Verstopfungen des Systems führen und der Kaffee läuft nur tropfenweise durch.

 Wenn Sie zu wenig Pulver eingefüllt haben, erscheint im Display die Meldung "ZU WENIG". Die IMPRESSA bricht den Vorgang ab und stellt auf Kaffeebereitschaft zurück.



Sie können auch ein Kaffee Spezial oder ein Cappuccino mit Pulverkaffee zubereiten.



Die Wassermenge kann auch im laufenden Prozess geändert werden. Drehen Sie den Rotary Switch (B), bis im Display die gewünschte ML Angabe erscheint. Die Kaffeewassermenge kann in 5 ML Schritten dosiert werden.



Die Angabe in ML ist ein Richtwert und kann von der effektiven Menge abweichen.

13. IMPRESSA ausschalten

Wenn Sie Ihre IMPRESSA ausschalten, werden vorher alle Ausläufe gespült, aus welchen ein Bezug erfolgte. Achten Sie daher darauf, dass unter den Ausläufen geeignete Gefäße stehen.

■ **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

■ **GRAFIK**

■ Drücken Sie die Betriebstaste  (A) um die IMPRESSA auszuschalten.

■ **DISPLAY** AUF WIEDERSEHEN

■ **GRAFIK**

■ Der Kaffeeauslauf wird gespült.

■ **DISPLAY** AUSLAUF LINKS SPÜLEN

■ **GRAFIK** TASTE DRÜCKEN

■ Drücken Sie die Pflgetaste  (C) um die Spülung fortzusetzen.

■ **DISPLAY** AUF WIEDERSEHEN

■ **GRAFIK**



Beim Ausschalten kann es vorkommen, dass ein Zischen hörbar ist. Dies ist systembedingt und ein normaler Vorgang.



Bei längerem Nichtgebrauch Ihrer IMPRESSA ist es empfehlenswert das Gerät mit dem Netzschalter auszuschalten.

14. Einstellungen

14.1 Einstellung Wassermenge für Kaffee, Espresso (1 und 2 Tassen) und Kaffee Spezial

In der Grundeinstellung sind bereits definierte Wassermengen hinterlegt (Kaffee: 130 ml, Espresso 60 ml, 2 Kaffee 260 ml, 2 Espressi 120 ml, Kaffee Spezial 145 ml). Diese können aber auf Wunsch verändert werden.

■ **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

■ **GRAFIK**

■ Stellen Sie eine Tasse unter den entsprechenden Auslauf.

■ Drücken Sie die zu programmierende Bezugstaste und halten Sie diese gedrückt bis folgende Meldung erscheint:

■ **DISPLAY** 1 KAFFEE (Beispiel)

■ **GRAFIK** NORMAL (Beispiel)

■ Kaffeebezug läuft. Taste weiter gedrückt halten bis folgendes angezeigt wird:

■ **DISPLAY** GENUG KAFFEE

■ **GRAFIK** TASTE DRÜCKEN

■ Wenn die gewünschte Kaffeemenge ausgelaufen ist, drücken Sie die Bezugstaste nochmals kurz.

■ **DISPLAY** GESPEICHERT

■ **GRAFIK** ✓

■ Die ausgelaufene Kaffeemenge ist nun für das gewählte Produkt programmiert.

■ **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

■ **GRAFIK**

14.2 Einstellung Cappuccino

In der Grundeinstellung sind bereits definierte Wasser- (100 ml) und Milchmengen (15 sec.) hinterlegt. Diese Mengen können aber auf Wunsch verändert werden.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Stellen Sie eine Tasse unter die Cappuccino-Düse (4).
- Drücken Sie die Bezugstaste Cappuccino  und halten Sie diese gedrückt bis folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** CAPPUCCINO
- **GRAFIK** NORMAL (Beispiel)
- Cappuccinobezug läuft. Taste  weiter gedrückt halten bis folgendes angezeigt wird:
- **DISPLAY** GENUG MILCH
- **GRAFIK** TASTE DRÜCKEN
- Wenn die gewünschte Milchmenge ausgelaufen ist, drücken Sie die Bezugstaste  nochmals kurz.
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** 
- Die ausgelaufene Milchmenge ist nun programmiert.
- **DISPLAY** GENUG KAFFEE
- **GRAFIK** TASTE DRÜCKEN
- Wenn die gewünschte Kaffeemenge ausgelaufen ist, drücken Sie die Bezugstaste  nochmals kurz.
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** 
- Die ausgelaufene Kaffeemenge ist nun programmiert.

 Sie haben auch die Möglichkeit den Cappuccino über den Programmiermodus einzustellen (s. Kapitel 15.6).

14.3 Einstellung Milch

In der Grundeinstellung ist bereits eine definierte Milchmenge (20 sec.) hinterlegt. Diese Menge kann aber auf Wunsch verändert werden.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Stellen Sie eine Tasse unter die Cappuccino-Düse (4).
- Drücken Sie die Bezugstaste Milch  und halten Sie diese gedrückt bis folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** MILCH
- **GRAFIK** 20 SEC (Beispiel)
- Milchbezug läuft. Taste  weiter gedrückt halten bis folgendes angezeigt wird:
- **DISPLAY** GENUG MILCH
- **GRAFIK** TASTE DRÜCKEN
- Wenn die gewünschte Milchmenge ausgelaufen ist, drücken Sie die Bezugstaste  nochmals kurz.
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** 
- Die ausgelaufene Milchmenge ist nun programmiert.

 Sie haben auch die Möglichkeit die Milch über den Programmiermodus einzustellen (s. Kapitel 15.7).

14.4 Einstellung Wassermenge für Heisswasser

In der Grundeinstellung ist bereits eine definierte Wassermenge (225 ml) hinterlegt. Diese Menge kann aber auf Wunsch verändert werden.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**

- Stellen Sie eine Tasse unter den Heisswasserauslauf (12).
- Drücken Sie die Bezugstaste Heisswasser  und halten Sie diese gedrückt bis folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** HEISSWASSER
- **GRAFIK** PORTION
- Heisswasserbezug läuft. Taste  weiter gedrückt halten bis folgendes angezeigt wird.
- **DISPLAY** GENUG WASSER
- **GRAFIK** TASTE DRÜCKEN
- Wenn die gewünschte Wassermenge ausgelaufen ist, drücken Sie die Bezugstaste  nochmals kurz.
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** 
- Die ausgelaufene Wassermenge ist nun programmiert.

15. Programmierung



Die IMPRESSA ist werkmässig so eingestellt, dass Sie ohne zusätzliche Programmierung Kaffee beziehen können. Um das Ergebnis Ihrem Geschmack anzupassen, lassen sich diverse Werte individuell programmieren.

Es können folgende Stufen programmiert werden:

- Filter
- Wasserhärte
- Pflege
- Temperatur
- Kaffeestärke
- Cappuccino
- Milch
- Energie Sparen
- Uhrzeit
- Automatische Einschaltzeit
- Automatische Ausschaltzeit

- Information
- Umbenennen
- Sprache
- Anzeige

15.1 Programmierung Filter

Lesen Sie dazu das Kapitel 5 “Einsatz der CLARIS plus Filterpatrone”.

15.2 Programmierung Wasserhärte (nur bei Einstellung FILTER NEIN)

Lesen Sie dazu das Kapitel 4 “Einstellung Wasserhärte”.

15.3 Pflege

Sie haben die Möglichkeit folgende Pflegefunktionen über diesen Programmpunkt auszulösen:

GERÄT SPÜLEN, CAPPUCCINO REINIGEN,
 FILTER WECHSEL, GERÄT REINIGEN,
 CAPPUCCINO SPÜLUNG, GERÄT ENTKALKEN.

Sofern ein CLARIS plus Filter eingesetzt ist und die Filtereinstellung auf “JA” programmiert ist, wird “GERÄT ENTKALKEN” nicht angezeigt.

Sofern kein CLARIS plus Filter eingesetzt ist und die Filtereinstellung auf “NEIN” programmiert ist, wird der “FILTER WECHSEL” nicht angezeigt.

■ **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

■ **GRAFIK** 

■ Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.

■ **DISPLAY** FILTER

■ **GRAFIK** NEIN oder JA

- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** PFLEGE
- **GRAFIK**
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- **DISPLAY** GERÄT SPÜLEN
- **GRAFIK**
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) so lange bis die gewünschte Pflegefunktion (Auswahl s. oben) angezeigt wird. Lösen Sie die Funktion durch Drücken des Rotary Switch (B) aus.

15.4 Programmierung Temperatur für Kaffee, Espresso, Cappuccino und Kaffee Spezial

 Sie haben die Möglichkeit die Temperatur für jedes Kaffeeprodukt individuell anzupassen. Die Temperatur kann in 3 Stufen (NIEDRIG, NORMAL, HOCH) eingestellt werden.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- **DISPLAY** FILTER
- **GRAFIK** NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** TEMPERATUR
- **GRAFIK**
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- **DISPLAY** TEMPERATUR

- **GRAFIK** BITTE WÄHLEN
- Drücken Sie die gewünschte Bezugstaste.
- **DISPLAY** 1 ESPRESSO (Beispiel)
- **GRAFIK** NORMAL
- Drehen Sie nun den Rotary bis die gewünschte Temperatur eingestellt ist.
- **DISPLAY** 1 ESPRESSO (Beispiel)
- **GRAFIK** HOCH (Beispiel)
- Bestätigen Sie durch Drücken des Rotary Switch (B) die gewünschte Einstellung.
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** ✓
- **DISPLAY** TEMPERATUR
- **GRAFIK**
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** EXIT
- **GRAFIK**
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**

15.5 Programmierung Kaffeestärke

 Sie haben die Möglichkeit die Kaffeestärke für jedes Einzelkaffeeprodukt individuell anzupassen. Die Kaffeestärke kann in 5 Stufen (LEICHT ☉, MILD ☉☉, NORMAL ☉☉☉, STARK ☉☉☉☉, EXTRA ☉☉☉☉☉) eingestellt werden.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**

- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- **DISPLAY** FILTER
- **GRAFIK** NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** KAFFEESTÄRKE
- **GRAFIK**
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- **DISPLAY** KAFFEESTÄRKE
- **GRAFIK** BITTE WÄHLEN
- Drücken Sie die gewünschte Bezugsstaste.
- **DISPLAY** 1 ESPRESSO (Beispiel)
- **GRAFIK** NORMAL 000
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis die gewünschte Kaffeestärke eingestellt ist.
- **DISPLAY** 1 ESPRESSO (Beispiel)
- **GRAFIK** STARK 0000 (Beispiel)
- Bestätigen Sie durch Drücken des Rotary Switch (B) die gewünschte Einstellung.
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** √
- **DISPLAY** KAFFEESTÄRKE
- **GRAFIK**
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** EXIT
- **GRAFIK**
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**

15.6 Programmierung Cappuccino

 Sie haben die Möglichkeit den Cappuccino über den Programmiermodus oder wie unter Kapitel 14.2 “Einstellung Cappuccino” beschrieben einzustellen.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- **DISPLAY** FILTER
- **GRAFIK** NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** CAPPUCCINO
- **GRAFIK** MILCH 15 SEC (Beispiel)
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- **DISPLAY** CAPPUCCINO
- **GRAFIK** MILCH 15 SEC (Beispiel)
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis die gewünschte Milchmenge eingestellt ist.
- **DISPLAY** CAPPUCCINO
- **GRAFIK** MILCH 12 SEC (Beispiel)
- Bestätigen Sie durch Drücken des Rotary Switch (B) die gewünschte Einstellung.
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** √

- **DISPLAY** CAPPUCCINO
- **GRAFIK** KAFFEE 100 ML (Beispiel)
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis die gewünschte Kaffeemenge eingestellt ist.
- **DISPLAY** CAPPUCCINO
- **GRAFIK** KAFFEE 110 ML (Beispiel)
- Bestätigen Sie durch Drücken des Rotary Switch (B) die gewünschte Einstellung.
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** ✓
- **DISPLAY** CAPPUCCINO
- **GRAFIK** MILCH 12 SEC (Beispiel)
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** EXIT
- **GRAFIK**
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**

15.7 Programmierung Milch

 Sie haben die Möglichkeit die Milch über den Programmiermodus oder wie unter Kapitel 14.3 “Einstellung Milch” beschrieben einzustellen.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.

- **DISPLAY** FILTER
- **GRAFIK** NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** MILCH
- **GRAFIK** 20 SEC (Beispiel)
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmierpunkt einzusteigen.
- **DISPLAY** MILCH
- **GRAFIK** 20 SEC (Beispiel)
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis die gewünschte Milchmenge eingestellt ist.
- **DISPLAY** MILCH
- **GRAFIK** 28 SEC (Beispiel)
- Bestätigen Sie durch Drücken des Rotary Switch (B) die gewünschte Einstellung.
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** ✓
- **DISPLAY** MILCH
- **GRAFIK** 28 SEC (Beispiel)
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** EXIT
- **GRAFIK**
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**

15.8 Energie Sparen



Sie haben die Möglichkeit Ihr Gerät auf verschiedene Energiesparmodi einzustellen.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- **DISPLAY** FILTER
- **GRAFIK** NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** ENERGIE
- **GRAFIK** SPAREN NEIN
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- **DISPLAY** ENERGIE
- **GRAFIK** SPAREN NEIN
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis der gewünschte Energiesparmodus eingestellt ist.
- **DISPLAY** ENERGIE
- **GRAFIK** SPAREN STUFE 2 (Beispiel)
- Bestätigen Sie durch Drücken des Rotary Switch (B) die gewünschte Einstellung.
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** ✓
- **DISPLAY** ENERGIE
- **GRAFIK** SPAREN STUFE 2 (Beispiel)
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** EXIT

■ **GRAFIK**

- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.

■ **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

■ **GRAFIK**

Energie Sparen Nein

Auf dieser Stufe ist die IMPRESSA für Kaffee- und Milchprodukte ständig in Bereitschaft.

Mit dieser Einstellung können alle Produkte ohne Wartezeit bezogen werden.



Verwenden Sie diese Einstellung wenn sie viele Kaffee- und Milchprodukte beziehen und Ihr Gerät immer in Bereitschaft sein soll.

Energie Sparen Stufe 1

Auf dieser Stufe ist die IMPRESSA für Kaffeeprodukte ständig in Bereitschaft. Für den Bezug eines Milchproduktes wird die Maschine separat aufgeheizt.



Verwenden Sie diese Einstellung wenn Sie vorwiegend Kaffeeprodukte beziehen und für die Milchprodukte eine Wartezeit von ca. 1 Minute akzeptieren.

Energie Sparen Stufe 2

Auf dieser Stufe ist die IMPRESSA nicht in Bereitschaft (Spartemperatur) und muss für Kaffee- und Milchprodukte separat aufgeheizt werden.

Auf Spartemperatur schaltet die Maschine 5 Minuten nach dem letzten Bezug.



Verwenden Sie diese Einstellung wenn Sie nur sehr wenige Kaffee- und Milchprodukte beziehen und für beide Produkte eine Wartezeit von ca. 30 Sekunden akzeptieren.

15.9 Uhrzeit einstellen

 Die Uhrzeit haben Sie bereits bei der ersten Inbetriebnahme eingestellt. Sie haben hier die Möglichkeit die Uhrzeit zu verstellen.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- **DISPLAY** FILTER
- **GRAFIK** NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** UHRZEIT
- **GRAFIK** 12:45 (Beispiel)
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- **DISPLAY** UHRZEIT
- **GRAFIK** STUNDEN 12:45
- Drehen Sie den Rotary Switch (B), um die Stunden einzustellen.
- **DISPLAY** UHRZEIT
- **GRAFIK** STUNDEN 13:45 (Beispiel)
- Drücken Sie den Rotary Switch (B), um die eingestellten Stunden zu bestätigen und die Minuten zu aktivieren.
- **DISPLAY** UHRZEIT
- **GRAFIK** MINUTEN 13:45
- Drehen Sie den Rotary Switch (B), um die Minuten einzustellen.
- **DISPLAY** UHRZEIT
- **GRAFIK** 13:50 (Beispiel)
- Drücken Sie den Rotary Switch (B), um die Minuten zu bestätigen.

- **DISPLAY** GESPEICHERT

- **GRAFIK** ✓

- **DISPLAY** UHRZEIT

- **GRAFIK** 13:50

- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:

- **DISPLAY** EXIT

- **GRAFIK**

- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

- **GRAFIK**

15.10 Programmierung automatische Einschaltzeit

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

- **GRAFIK**

- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.

- **DISPLAY** FILTER

- **GRAFIK** NEIN oder JA

- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:

- **DISPLAY** GERÄT EIN

- **GRAFIK** —:—

- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.

- **DISPLAY** GERÄT EIN

- **GRAFIK** STUNDEN 00:00

- Drehen Sie den Rotary Switch (B), um die Stunden einzustellen.

- **DISPLAY** GERÄT EIN

- **GRAFIK** STUNDEN 07:00 (Beispiel)
- Drücken Sie den Rotary Switch (B), um die eingestellten Stunden zu bestätigen und die Minuten zu aktivieren.
- **DISPLAY** GERÄT EIN
- **GRAFIK** MINUTEN 07:00
- Drehen Sie den Rotary Switch (B), um die Minuten einzustellen.
- **DISPLAY** GERÄT EIN
- **GRAFIK** 07:30 (Beispiel)
- Drücken Sie den Rotary Switch (B), um die Minuten zu bestätigen.
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** √
- **DISPLAY** GERÄT EIN
- **GRAFIK** 07:30
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** EXIT
- **GRAFIK**
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**

 Um die automatische Einschaltzeit zu deaktivieren muss die Zeit auf —:— gesetzt werden.

15.11 Programmierung automatische Ausschaltzeit

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.

- **DISPLAY** FILTER
- **GRAFIK** NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** AUS NACH
- **GRAFIK** 5 STD
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- **DISPLAY** AUS NACH
- **GRAFIK** 5 STD
- Drehen Sie den Rotary Switch (B), um die Ausschaltzeit einzustellen.
- **DISPLAY** AUS NACH
- **GRAFIK** 4 STD (Beispiel)
- Drücken Sie den Rotary Switch (B), um die eingestellte Ausschaltzeit zu bestätigen.
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** √
- **DISPLAY** AUS NACH
- **GRAFIK** 4 STD
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** EXIT
- **GRAFIK**
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**

15.12 Information

 In diesem Programmpunkt können Sie die Anzahl der Bezüge abfragen, resp. wie oft eine Funktion gewählt wurde und welche Werte programmiert sind.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- **DISPLAY** FILTER
- **GRAFIK** NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** INFORMATION
- **GRAFIK**
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in das Informationsmenü einzusteigen.
- **DISPLAY** 1 ESPRESSO
- **GRAFIK** 1000 BEZÜGE (Beispiel)
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) um die Bezüge von 2 Espresso, 1 Kaffee, 2 Kaffee, Cappuccino, Kaffee Spez., Milch und Heisswasser anzuzeigen.
- Danach werden die Wasser-, resp. Milchmengen angezeigt.
- **DISPLAY** 1 ESPRESSO (Beispiel)
- **GRAFIK** MENGE 50 ML (Beispiel)
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) um die weiteren Wasser-, resp. Milchmengen anzuzeigen.
- Am Schluss werden Anzahl Entkalkungen, Reinigungen und Filterwechsel angezeigt.
- Um aus dem Informationsprogramm auszusteigen, drücken Sie den Rotary Switch (B).

- **DISPLAY** INFORMATION

- **GRAFIK**

- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:

- **DISPLAY** EXIT

- **GRAFIK**

- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

- **GRAFIK**

15.13 Umbenennen

 Mit dieser Funktion können Sie sämtliche Produktnamen sowie den Begrüssungs- und den Schlusstext ändern bzw. umbenennen.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

- **GRAFIK**

- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.

- **DISPLAY** FILTER

- **GRAFIK** NEIN oder JA

- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:

- **DISPLAY** UMBENENNEN

- **GRAFIK**

- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.

- **DISPLAY** UMBENENNEN

- **GRAFIK** PRODUKT NAME

- Durch weiteres Drehen des Rotary Switch kann auch die BEGRÜSSUNG oder der SCHLUSSTEXT angewählt werden.

- Drücken Sie den Rotary Switch (B).
- **DISPLAY** PRODUKT NAME (Beispiel)
- **GRAFIK** ÄNDERN
- Drücken Sie den Rotary Switch (B).
- **DISPLAY** PRODUKT NAME
- **GRAFIK** BITTE WÄHLEN
- Drücken Sie die gewünschte Bezugstaste (nur bei PRODUKT NAME notwendig).
- **DISPLAY** _
- **GRAFIK** ABCDEFG...√
- Geben Sie den gewünschten Text ein, indem Sie durch Drehen des Rotary Switch (B) den Buchstaben anwählen (rot hinterlegt) und durch Drücken des Rotary Switch (B) bestätigen.
- Um Ihren fertigen Text zu bestätigen, wählen Sie am Ende des Alphabets (nach dem Pfeil) das Symbol √ an.
- **DISPLAY** MEIN KAFFEE (Beispiel)
- **GRAFIK** ABCDEFG.....
- Drücken Sie den Rotary um Ihre Eingabe zu bestätigen.
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** √
- **DISPLAY** UMBENENNEN
- **GRAFIK**
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** EXIT
- **GRAFIK**
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**



Wenn Sie den Produktnamen auf Werkseinstellung zurücksetzen wollen, wählen Sie folgende Anzeige und bestätigen Sie diese.

- **DISPLAY** PRODUKT NAME
- **GRAFIK** ZURÜCKSETZEN



Sie haben auch die Möglichkeit alle Produktnamen gemeinsam auf Werkseinstellung zurückzusetzen. Wählen Sie folgende Anzeige und bestätigen Sie diese.

- **DISPLAY** PRODUKT NAME
- **GRAFIK** ALLES ZURÜCK

15.14 Programmierung Sprache

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- **DISPLAY** FILTER
- **GRAFIK** NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** SPRACHE
- **GRAFIK** DEUTSCH
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- **DISPLAY** SPRACHE
- **GRAFIK** DEUTSCH
- Drehen Sie den Rotary Switch (B), um die Sprache einzustellen.
- **DISPLAY** SPRACHE
- **GRAFIK** DEUTSCH (Beispiel)

- Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken des Rotary Switch (B).
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** ✓
- **DISPLAY** SPRACHE
- **GRAFIK** DEUTSCH
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** EXIT
- **GRAFIK**
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**

15.15 Programmierung Anzeige

- ➔ In diesem Programmpunkt können Sie das Uhrzeitformat von 24 Std. auf AM/PM umstellen und die Einheit von ml (Milliliter) auf oz (Unzen) ändern.

Einheit ändern

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- **DISPLAY** FILTER
- **GRAFIK** NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** ANZEIGE
- **GRAFIK**

- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- **DISPLAY** ANZEIGE
- **GRAFIK** EINHEIT
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B).
- **DISPLAY** ANZEIGE
- **GRAFIK** EINHEIT ML
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) um die Einheit zu ändern.
- **DISPLAY** ANZEIGE
- **GRAFIK** EINHEIT OZ
- Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken des Rotary Switch (B).
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** ✓
- **DISPLAY** ANZEIGE
- **GRAFIK**
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** EXIT
- **GRAFIK**
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**

Uhrzeitformat ändern

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.

- **DISPLAY** FILTER
- **GRAFIK** NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** ANZEIGE
- **GRAFIK**
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programm- punkt einzusteigen.
- **DISPLAY** ANZEIGE
- **GRAFIK** EINHEIT
- Drehen Sie den Rotary Switch (B).
- **DISPLAY** ANZEIGE
- **GRAFIK** ZEITFORMAT
- Drücken Sie den Rotary Switch (B).
- **DISPLAY** ANZEIGE
- **GRAFIK** FORMAT 24 STD
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) um das Format zu ändern.
- **DISPLAY** ANZEIGE
- **GRAFIK** FORMAT AM/PM
- Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken des Rotary Switch (B).
- **DISPLAY** GESPEICHERT
- **GRAFIK** √
- **DISPLAY** ANZEIGE
- **GRAFIK**
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** EXIT
- **GRAFIK**

- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**

16. Wartung und Pflege

16.1 Wassertank füllen

- **DISPLAY** WASSERTANK
- **GRAFIK** FÜLLEN



Wenn diese Anzeige leuchtet, kann kein Bezug mehr erfolgen. Füllen Sie Wasser nach, wie unter Kapitel 2.3 beschrieben.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**



Der Wassertank sollte täglich ausgespült und mit frischem Wasser gefüllt werden. Füllen Sie ausschliesslich frisches kaltes Wasser nach. Nie mit Milch, Mineralwasser oder anderen Flüssigkeiten auffüllen.

16.2 Kaffeesatz leeren

- **DISPLAY** KAFFEESATZ
- **GRAFIK** LEBEREN



Wenn diese Anzeige leuchtet, kann kein Kaffeebezug mehr erfolgen. Wasser- und Milchbezug ist aber noch möglich. Leeren Sie den Kaffeesatzbehälter (3).

- Entfernen Sie vorsichtig die Tropfschale (1) und die Kaffeesatz- schale mit Behälter (3), es befindet sich Wasser darin.

- **DISPLAY** SCHALE

- **GRAFIK** FEHLT

- Setzen Sie die leere saubere Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3) wieder in die IMPRESSA ein. (Die Kaffeesatzschale muss mindestens für 10 Sekunden aus dem Gerät entfernt sein).

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

- **GRAFIK**

16.3 Tropfschale leeren

- **DISPLAY** SCHALE

- **GRAFIK** LEEREN



Wenn diese Anzeige leuchtet, kann kein Bezug mehr erfolgen und die Schale muss geleert werden.

- Entfernen Sie vorsichtig die Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3), es befindet sich Wasser darin.

- **DISPLAY** SCHALE

- **GRAFIK** FEHLT

- Setzen Sie die leere saubere Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3) wieder in die IMPRESSA ein.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

- **GRAFIK**

16.4 Tropfschale fehlt

- **DISPLAY** SCHALE

- **GRAFIK** FEHLT



Wenn diese Anzeige leuchtet, kann kein Bezug mehr erfolgen. Die Tropfschale (1) ist nicht richtig oder gar nicht eingesetzt worden.

- Setzen Sie die Tropfschale (1) ein.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

- **GRAFIK**

16.5 Satzbehälter fehlt

- **DISPLAY** SATZBEHÄLTER

- **GRAFIK** FEHLT



Wenn diese Anzeige leuchtet, kann kein Bezug mehr erfolgen. Die Kaffeesatzschale (3) ist nicht richtig oder gar nicht eingesetzt worden.

- Setzen Sie die Kaffeesatzschale (3) ein.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

- **GRAFIK**

16.6 Kaffeebohnen füllen

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

- **GRAFIK** BOHNEN FÜLLEN



Wenn diese Anzeige leuchtet, kann kein Kaffeebezug mehr erfolgen. Wasser- und Milchbezug ist aber noch möglich. Füllen Sie Bohnen nach wie unter Kapitel 2.4 beschrieben.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN

- **GRAFIK**

16.7 Aromaschutzdeckel fehlt

- **DISPLAY** AROMADECKEL

- **GRAFIK** FEHLT



Wenn diese Anzeige leuchtet, kann kein Bezug mehr erfolgen. Wasser- und Milchbezug ist aber noch möglich. Der Aromaschutzdeckel (8) ist nicht richtig oder gar nicht eingesetzt worden.

- Setzen Sie den Aromaschutzdeckel (8) ein.
- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**

16.8 Steinentfernung aus dem Mahlwerk

- Schalten Sie Ihr Gerät mit der Betriebstaste  (A) aus.
- Schalten Sie den Netzschalter (15) aus.
- Öffnen Sie die Abdeckung des Bohnenbehälters (7) und entfernen Sie den Aromaschutzdeckel (8).
- Entfernen Sie allfällige Bohnen mit dem Staubsauger.
- Setzen Sie den Schlüssel auf (Fig. 12).
- Drehen Sie nun den Schlüssel im Gegenuhrzeigersinn bis sich der eingeklemmte Stein löst.
- Entfernen Sie die Pulverreste mit dem Staubsauger.
- Füllen Sie frische Bohnen nach.

16.9 Filter wechseln



Nach dem Bezug von 50 Liter Wasser oder nach zwei Monaten ist die Wirkung des Filters erschöpft. Die Aufforderung zum Filterwechsel erscheint im Display.

Lesen Sie dazu das Kapitel 5.2 “Filter wechseln”.

16.10 Information Reinigen

Nach 220 Bezügen oder 160 Spülungen muss die IMPRESSA gereinigt werden. Die Anzeige zeigt dies an. Sie können weiterhin Wasser-, Kaffee- oder Milchprodukte beziehen. Wir empfehlen Ihnen jedoch, die Reinigung (s. Kapitel 17) innerhalb der nächsten Tage durchzuführen.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK** REINIGEN

Nach weiteren 30 Bezügen beginnt die Anzeige zu blinken. Spätestens jetzt sollten Sie die Reinigung (s. Kapitel 17) durchführen.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK** REINIGEN (blinkt)

Nach weiteren 10 Bezügen ändert die Anzeige. Bitte führen Sie jetzt sofort die Reinigung (s. Kapitel 17) durch.

- **DISPLAY** JETZT REINIGEN
- **GRAFIK** REINIGEN (blinkt)

16.11 Information Entkalken

Die IMPRESSA X5 verkalkt gebrauchsbedingt. Die Verkalkung hängt vom Härtegrad Ihres Wassers ab. Die IMPRESSA X5 erkennt die Notwendigkeit einer Entkalkung. Die können weiterhin Kaffee- oder Milchprodukte beziehen. Wir empfehlen Ihnen jedoch die Entkalkung (s. Kapitel 18) innerhalb der nächsten Tage durchzuführen.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK** ENTKALKEN

Nach einiger Zeit beginnt die Anzeige zu blinken. Spätestens jetzt sollten Sie die Entkalkung (s. Kapitel 18) durchführen.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK** ENTKALKEN (blinkt)

Wenn Sie die Entkalkung immer noch nicht durchgeführt haben, ändert nach einer gewissen Zeit die Anzeige. Bitte führen Sie jetzt sofort die Entkalkung (s. Kapitel 18) durch.

- **DISPLAY** JETZT ENTKALKEN
- **GRAFIK** ENTKALKEN (blinkt)

16.12 System entleeren

Voraussetzung: Die IMPRESSA ist mit der Betriebstaste  (A) ausgeschaltet, aber der Netzschalter ist eingeschaltet (ON).

 Dieser Vorgang ist nötig um die IMPRESSA während einem Transport vor Frostschäden zu schützen.

- Stellen Sie je ein Gefäss unter den höhenverstellbaren Heisswasserauslauf (12) und die Cappuccino-Düse (4).
- Entfernen Sie den Wassertank (Fig. 1).
- Drücken Sie die Pflgetaste  (C) solange bis folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** SYSTEM LEERT
- **GRAFIK**
- Wenn der Vorgang abgeschlossen ist schaltet sich die IMPRESSA X5 aus.

Bei der nächsten Inbetriebnahme zeigt die Maschine PFLEGE DRÜCKEN an, d.h. das System muss wieder mit Wasser gefüllt werden. Lesen Sie bitte dazu Kapitel 3 “Erste Inbetriebnahme”.

17. Reinigung

Die IMPRESSA verfügt über ein integriertes Reinigungsprogramm. Der Vorgang dauert ca. 15 Minuten.

 Bei Ihrem Fachhändler erhalten Sie JURA-Reinigungstabletten, die auf das Reinigungsprogramm Ihrer IMPRESSA opti-

mal abgestimmt sind. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass bei Verwendung von ungeeigneten Reinigungsmitteln Beschädigungen am Gerät sowie Rückstände im Wasser nicht auszuschliessen sind.

 Der gestartete Reinigungsprozess darf nicht unterbrochen werden.

 Abnehmbaren Pulverschacht (9) nach beendeter Reinigung herausnehmen und unter fliessendem Wasser kurz ausspülen.

- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK** REINIGEN
- Drücken Sie die Pflgetaste  (C)
- **DISPLAY** SCHALE / KAFFEESATZ
- **GRAFIK** LEEREN
- Leeren Sie die Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3).
- **DISPLAY** SCHALE
- **GRAFIK** FEHLT
- Setzen Sie die leere saubere Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3) wieder in die IMPRESSA ein.
- **DISPLAY**
- **GRAFIK** TASTE DRÜCKEN
- Stellen Sie je ein genügend grosses Gefäss (ca. 0.5 Liter) unter den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (11) und die Cappuccino-Düse (4).
- Drücken Sie die Pflgetaste  (C).
- **DISPLAY** GERÄT REINIGT
- **GRAFIK**
- Ein akustisches Signal ertönt.
- **DISPLAY** TABLETTE EINWERFEN

- **GRAFIK**
 - Öffnen Sie den Deckel zum Einfülltrichter für vorgemahlene Kaffee (9). Dieser befindet sich unter der Abdeckung Bohnenbehälter (7).
 - Werfen Sie eine Reinigungstablette ein (Fig. 5) und schliessen Sie den Deckel wieder.
 - **DISPLAY**
 - **GRAFIK TASTE DRÜCKEN**
 - Drücken Sie die Pflgetaste  (C).
 - **DISPLAY GERÄT REINIGT**
 - **GRAFIK**
 - Ein akustisches Signal ertönt.
 - **DISPLAY SCHALE / KAFFEESATZ**
 - **GRAFIK LEEREN**
 - Leeren Sie die Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3).
 - **DISPLAY SCHALE**
 - **GRAFIK FEHLT**
 - Setzen Sie die leere saubere Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3) wieder in die IMPRESSA ein.
 - **DISPLAY BITTE WÄHLEN**
 - **GRAFIK**
-  Sie können die Reinigung auch jederzeit manuell auslösen (s. Kapitel 15.3).

18. Entkalkung

Die IMPRESSA verfügt über ein integriertes Entkalkungsprogramm. Der Vorgang dauert ca. 50 Minuten.

 Die IMPRESSA verkalkt gebrauchsbedingt. Die Verkalkung hängt vom Härtegrad Ihres Wassers ab. Die IMPRESSA erkennt die Notwendigkeit einer Entkalkung. Sie können weiterhin Kaffee oder Heisswasser und Milch beziehen. Wir empfehlen Ihnen jedoch, die Entkalkung innerhalb der nächsten Tage nach Anzeige durchzuführen.

 Bei Ihrem Fachhändler erhalten Sie JURA-Entkalkungstabletten, die auf das Entkalkungsprogramm Ihrer IMPRESSA optimal abgestimmt sind. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass bei Verwendung von ungeeigneten Entkalkungsmitteln Beschädigungen am Gerät sowie Rückstände im Wasser nicht auszuschliessen sind.

 Bei Anwendung des Entkalkungsmittels, allfällige Spritzer und Tropfen auf empfindlichen Abstellflächen, insbesondere Naturstein- und Holzflächen, sofort entfernen oder entsprechende Vorsichtsmassnahmen treffen.

 Der gestartete Entkalkungsprozess darf nicht unterbrochen werden.

 Warten Sie auf jeden Fall, bis das eingefüllte Entkalkungsmittel aufgebraucht und der Tank leer ist. Füllen Sie nie Entkalkungsmittel nach.

- **DISPLAY BITTE WÄHLEN**
- **GRAFIK ENTKALKEN**
- Drücken Sie die Pflgetaste  (C)
- **DISPLAY SCHALE / KAFFEESATZ**
- **GRAFIK LEEREN**

- Leeren Sie die Tropfschale (1) und die Kaffeefassschale mit Behälter (3).
- **DISPLAY** SCHALE
- **GRAFIK** FEHLT
- Setzen Sie die leere saubere Tropfschale (1) und die Kaffeefassschale mit Behälter (3) wieder in die IMPRESSA X5 ein.
- **DISPLAY** MITTEL IN TANK
- **GRAFIK** TASTE DRÜCKEN
- Entfernen Sie den Wassertank aus dem Gerät. Entleeren Sie das restliche Wasser aus dem Tank.

Lösen Sie den Inhalt einer Blister-Schale (3 Tabletten) vollständig in 0,6 Liter Wasser in einem Gefäß auf und füllen Sie die Lösung in den leeren Wassertank. Setzen Sie den Wassertank wieder ein.

- **DISPLAY** MITTEL IN TANK
- **GRAFIK** TASTE DRÜCKEN
- Entfernen Sie die Cappuccino-Düse (4) von der IMPRESSA (Fig. 14).
- Stellen Sie je ein Gefäß unter den höhenverstellbaren Heisswasserauslauf (12) und die Anschlusssteile der Düse (hohes Gefäß verwenden). Drücken Sie die Pflegetaste  (C).
- **DISPLAY** GERÄT ENTKALKT
- **GRAFIK**
- Ein akustisches Signal ertönt.
- **DISPLAY** SCHALE / KAFFEESATZ
- **GRAFIK** LEEREN
- Leeren Sie die Tropfschale (1) und die Kaffeefassschale mit Behälter (3).
- **DISPLAY** SCHALE
- **GRAFIK** FEHLT

- Setzen Sie die leere saubere Tropfschale (1) und die Kaffeefassschale mit Behälter (3) wieder in die IMPRESSA ein.
- **DISPLAY** WASSERTANK
- **GRAFIK** FÜLLEN

 Spülen Sie den Wassertank gut aus und füllen Sie ihn mit kaltem frischem Leitungswasser. Setzen Sie ihn danach wieder in die IMPRESSA ein.

- **DISPLAY**
- **GRAFIK** TASTE DRÜCKEN
- Setzen Sie die Cappuccino-Düse wieder auf.
- Stellen Sie je ein Gefäß unter den höhenverstellbaren Heisswasserauslauf (12) und die Cappuccino-Düse (4) und drücken Sie die Pflegetaste  (C).
- **DISPLAY** GERÄT ENTKALKT
- **GRAFIK**
- **DISPLAY** GERÄT HEIZT AUF
- **GRAFIK**
- Nach dem Aufheizen wird automatisch ein Spülvorgang ausgelöst.
- **DISPLAY** GERÄT SPÜLT
- **GRAFIK**
- Ein akustisches Signal ertönt.
- **DISPLAY** SCHALE / KAFFEESATZ
- **GRAFIK** LEEREN
- Leeren Sie die Tropfschale (1) und die Kaffeefassschale mit Behälter (3).
- **DISPLAY** SCHALE
- **GRAFIK** FEHLT

- Setzen Sie die leere saubere Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3) wieder in die IMPRESSA ein.
- **DISPLAY** BITTE WÄHLEN
- **GRAFIK**



Sie können die Entkalkung auch jederzeit manuell auslösen (s. Kapitel 15.3).

19. Entsorgung



Bitte Altgeräte umweltgerecht entsorgen

Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

20. Tipps für einen perfekten Kaffee

Höhenverstellbarer Kaffeeauslauf (11)

Sie können den Kaffeeauslauf Ihren Tassengrößen anpassen.

Mahlung

Lesen Sie dazu das Kapitel 2.5 “Einstellung Mahlwerk”.

Tassen vorwärmen

Sie können die Tassen mit Heisswasser vorwärmen. Je kleiner die Kaffeewassermenge ist, desto wichtiger ist das Vorwärmen.

Zucker und Rahm

Durch Umrühren in der Tasse entweicht Wärme. Durch Beigabe von Rahm oder Milch aus dem Kühlschrank senkt sich die Temperatur des Kaffees beträchtlich.

21. Probleme

Problem	Ursache	Abhilfe
Sehr lautes Geräusch der Mühle	Fremdkörper im Mahlwerk	Lesen Sie Kapitel 16.8
Schaumauslauf spritzt	Milch-Ansaugschlauch nicht richtig angeschlossen	Verbindungen Ansaugschlauch kontrollieren
Zuwenig Schaum beim Milchaufschäumen	Cappuccino-Düse verstopft	Düse reinigen (Kapitel. 9.4)
Beim Kaffeebezug fließt der Kaffee nur tropfenweise	Mahlung zu fein Vorgemahlener Kaffee zu fein	Mahlwerk gröber einstellen Verwenden Sie einen gröber vorgemahlene Kaffee
Meldung: Schale leeren wird ständig angezeigt	Verschmutzte Metallkontakte hinten an Tropfschale	Metallkontakte reinigen
Bohnen füllen wird trotz leerem Bohnenbehälter nicht angezeigt	Bohnenüberwachung verschmutzt	Bohnenbehälter (trocken) reinigen

22. Rechtliche Hinweise

Diese Bedienungsanleitung enthält die erforderlichen Informationen für die bestimmungsgemässe Verwendung, die richtige Bedienung und die sachgerechte Wartung des Gerätes.

Die Kenntnis und das Befolgen der in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen sind Voraussetzung für die gefahrlose Verwendung sowie für Sicherheit bei Betrieb und Wartung.

Diese Bedienungsanleitung kann nicht jeden denkbaren Einsatz berücksichtigen. Das Gerät ist für die private Verwendung in Haushalten konzipiert

Ausserdem weisen wir darauf hin, dass der Inhalt dieser Bedienungsanleitung nicht Teil einer früheren oder bestehenden Vereinbarung, Zusage oder eines Rechtsverhältnisses ist oder dieses abändert. Sämtliche Verpflichtungen von JURA Elektroapparate AG ergeben sich aus dem jeweiligen Kaufvertrag, der auch die vollständige und allein gültige Gewährleistungsregelung enthält. Diese vertraglichen Gewährleistungsbestimmungen werden durch die Ausführungen in dieser Bedienungsanleitung weder erweitert noch eingeschränkt.

Die Bedienungsanleitung enthält Informationen, die durch Copyright geschützt sind. Fotokopieren oder Übersetzen in eine andere Sprache ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch JURA Elektroapparate AG nicht zulässig.

23. Technische Daten

Spannung:	230 V AC
Leistung:	1350 W
Sicherung:	10 A
Sicherheitsprüfung:	
Energieverbrauch Sparen Nein:	23 Wh
Energieverbrauch Sparen 1:	16 Wh
Energieverbrauch Sparen 2:	14 Wh
Pumpendruck:	statisch max. 15 bar
Wassertank:	2.8 Liter
Fassungsvermögen Bohnenbehälter:	280 g.
Fassungsvermögen Kaffeesatzbehälter:	max. 20 Portionen
Fassungsvermögen Milchbehälter:	1 Liter
Kabellänge:	ca. 1.1 m
Gewicht:	13.3 kg
Masse (BxHxT):	31 x 37 x 43.5 cm

Dieses Gerät entspricht den folgenden EG Richtlinien:

73/23/ EWG vom 19.02.1973 «Niederspannungsrichtlinie» einschliesslich Änderungsrichtlinie 93/336/ EWG.

89/336/ EWG vom 03.05.1989 «EMV-Richtlinie» einschliesslich Änderungsrichtlinie 92/31/ EWG.